

	Gallensäuren, gesamt im Serum
Synonyme	
Probenmaterial	2 ml Serum
Abnahmeinweise	Blutentnahme nüchtern (ca. 12 Stunden Nahrungskarenz), Lagerung gekühlt (+ 2°C - + 8°C),
Probentransport	Postversand möglich, Probentransport gekühlt (+ 2°C - + 8°C)
Klinische Indikationen	Beurteilung der hepatobiliären Funktion
Methode	Photometrie
Referenzbereich	< 10 µmol/l Nüchternserum

	Gallensteinanalyse
Synonyme	
Probenmaterial	Gallensteinkonkrement
Abnahmeinweise	
Probentransport	Stein in verschlossenem Röhrchen einsenden
Klinische Indikationen	Steinleiden
Methode	Prüfung auf Cholesterin, Gallensäure, Bilirubin, anorganische Bestandteile
Referenzbereich	

	Gamma-GT
Synonyme	Γ-Glutamyl-Transferase
Probenmaterial	2 ml Serum
Abnahmeinweise	Alkoholkarenz von mindestens 12 h vor der Blutabnahme Vermeidung von Hämolyse, keine Citrat-, Oxalat-, Fluorid-Zusätze
Probentransport	
Klinische Indikationen	Erkrankungen der Leber und der Gallenwege, DD und Verlauf
Methode	
Referenzbereich	

	Gelenkpunktat
Synonyme	
Probenmaterial	10 ml Punktat
Abnahmeinweise	Untersuchung sollte nach am Entnahmetag erfolgen
Probentransport	
Klinische Indikationen	DD entzündlicher und nicht entzündlicher Gelenkerkrankungen, Gelenkergüssen;
Methode	Untersucht wird auf Farbe, Trübung, Viskosität, Zellzahl, Zelldifferenzierung, Kritalle, Eiweiß, Harnsäure, RF, ASL, CRP, LDH, mikrobiologische Untersuchung
Referenzbereich	

	Gentamicin
Synonyme	
Probenmaterial	1 ml Serum
Abnahmeinweise	Bestimmung des Talspiegels: Entnahme direkt vor nächster Gabe Bestimmung des Spitzenspiegels: ca. 30 Minuten nach i.v.-Gabe
Probentransport	
Klinische Indikationen	Therapiekontrolle
Methode	
Referenzbereich	

	Glutamat-Dehydrogenase
Synonyme	GLDH
Probenmaterial	2 ml Serum
Abnahmeinweise	Natriumfluorid stört
Probentransport	Postversand möglich Transport möglichst bei +2°C - +8°C
Klinische Indikationen	Diagnose und Beurteilung der Schwere einer Leberparenchymschädigung, Differentialdiagnose der Lebererkrankungen
Methode	Photometrie
Referenzbereich	männlich: <7 U/l weiblich: <5 U/l

	Gliadin-AK
Synonyme	
Probenmaterial	1 ml Serum
Abnahmeinweise	
Probentransport	
Klinische Indikationen	Diagnostik der Zöliakie, Verlaufskontrolle/Diätüberwachung bei Zöliakie, Serologische Abklärung bei Erkrankungen mit erhöhtem Risiko der Entwicklung einer Zöliakie, Serologische Abklärung bei Zottenatrophie unklarer Genese Untersucht wird auf IgG und IgA AK
Methode	ELISA
Referenzbereich	

	Glukose im Liquor
Synonyme	
Probenmaterial	1 ml Liquor
Abnahmeinweise	
Probentransport	Ggf. Probe einfrieren
Klinische Indikationen	V.a. Meningitis, DD bakterielle/virale Meningitis
Methode	Enzymatische Messung
Referenzbereich	> 50 % bis 60 % der Blutglukose

	Glukose im Serum
Synonyme	
Probenmaterial	2 ml Serum (Serum-Gelmonovette)
Abnahmeinweise	Sofort nach Gerinnung zentrifugieren!
Probentransport	
Klinische Indikationen	Diagnose, Verlaufskontrolle und Therapiebeurteilung bei Diabetes mellitus, Abklärung einer Hypoglykämie bei unklarem Koma, Pankreatitis, Endokrinopathien, Inselzelltumoren, Morbus Addison
Methode	Photometrie
Referenzbereich	

	Glukose im Urin
Synonyme	
Probenmaterial	10 ml Spontanurin, oder 12h-Urin (für die quantitative Bestimmung, mit Zusatz von 0,5g Natriumazid für die Sammelperiode von 12 Stunden)
Abnahmeinweise	
Probentransport	Postversand möglich Haltbarkeit bei NICHT stabilisiertem Urin maximal 2 Stunden
Klinische Indikationen	Diagnose und Verlaufskontrolle bei Diabetes mellitus und des renalen Diabetes, toxische Nierenschädigung, Schwangerschaftsdiabetes
Methode	Photometrie
Referenzbereich	< 0,3 g Glukose/24 Stunden < 0,150 g/l im Spontanurin

	Glukose-Tagesprofil
Synonyme	Blutzuckertagesprofil
Probenmaterial	2 ml Serum je Blutabnahme
Abnahmeinweise	
Probentransport	Postversand möglich
Klinische Indikationen	V.a. Diabetes mellitus, Therapiekontrolle
Methode	Photometrie
Referenzbereich	1. Blutentnahme nüchtern (8h) 2. Blutentnahme (11h) 3. Blutentnahme (15h) ggf. Nahrungsaufnahme kontrollieren

	Gold im Serum
Synonyme	
Probenmaterial	2 ml Serum
Abnahmeinweise	
Probentransport	Postversand möglich
Klinische Indikationen	Therapiekontrolle
Methode	ICP-MS

Referenzbereich	Therapeutischer Bereich: 380 - 5000 µg/l
-----------------	---

	Gonokokken-AK im Serum
Synonyme	
Probenmaterial	1 ml Serum
Abnahmehinweise	Postversand möglich
Probentransport	
Klinische Indikationen	Zweiterkrankung nach Infektion mit Neisseria gonorrhoeae
Methode	
Referenzbereich	

	GOT
Synonyme	Glutamat-Oxalacetat-Transaminase, ASAT
Probenmaterial	2 ml Serum
Abnahmehinweise	Zur Vermeidung einer Hämolyse sollte das Serum/Plasma bei längerem Probentransport abzentrifugiert werden.
Probentransport	Postversand möglich
Klinische Indikationen	Diagnose, Differenzierung, Verlaufs- und Therapiekontrolle von Erkrankungen der Leber und der Gallenwege, von Muskelerkrankungen und bei Herzinfarkt
Methode	Photometrie
Referenzbereich	M: <38 U/l F: <32 U/l bis 17 J.: altersabhängig Hämolyse führt zu erhöhten Werten, schwere körperl. Arbeit kann die GOT-Konz. verdoppeln

	GPT
Synonyme	Glutamat-Pyruvat-Transaminase, ALAT
Probenmaterial	
Abnahmehinweise	Zur Vermeidung einer Hämolyse sollte das Serum/Plasma bei längerem Probentransport abzentrifugiert werden.
Probentransport	Postversand möglich
Klinische Indikationen	Erkrankungen der Leber und der Gallenwege, DD und Verlauf
Methode	Photometrie
Referenzbereich	Männer: 10 - 50 U/l Frauen: 10 - 35 U/l Hämolyse führt zu erhöhten Werten

Die angegebenen Referenzbereiche sind ggf. von der verwendeten Untersuchungsmethode abhängig und können daher nur zur Orientierung dienen. Genauere Daten zu Referenzbereichen entnehmen Sie bitte unseren Befundschreiben. Alle Angaben z.B. zu klinischen Indikationen erheben keinen

Anspruch auf Vollständigkeit und sind ohne Gewähr. Weitere Fragen nehmen wir gerne über unser Kontaktformular entgegen.